



## Informationen Vorstand BOLV

Auszug Protokoll Vorstandssitzung 3/2018 vom 11. September 2018

- **Informationen / Berichte aus den Ressorts**

### **Jugend + Sport**

Von Seiten Swiss Orienteering wird darauf hingewiesen, dass die Planung für zukünftige J+S-Leiter mit Zusatz Leistungssport (ehemalige J+S-Nachwuchstrainer) unbedingt frühzeitig erfolgen muss da zuerst jeweils die Module der Weiterbildung 1 absolviert werden müssen, bevor die WB 2 (Modul Physis) absolviert werden darf. Zudem wird die wöchige Ausbildung für den J+S-Leiter mit Zusatz Leistungssport jeweils nur alle 1.5 Jahre angeboten.

Verbandslager der Nutzergruppe 4 (vereinsübergreifende Lager) müssen zwingend frühzeitig via Hansruedi Walser angemeldet werden (spätestens einen Monat vor Lagerbeginn). In den letzten Jahren gab es immer wieder zu spät eingereichte Anmeldungen. Verbandslager können zu einem höheren Vergütungssatz abgerechnet werden.

### **Berner Team OL**

Ausschreibung ist online auf der Seite [www.bernerteamol.ch](http://www.bernerteamol.ch), anmeldung via go2ol möglich. Rivella macht Zielverpflegung. Es besteht die Möglichkeit der Übernachtung.

- **BOLV-Infotag 2018**  
Programm und Einladung wurden erstellt und werden bis Ende September 2018 an die Vereine zugestellt. Die Informationen sind ab Ende September 2018 ebenfalls auf der BOLV Website aufgeschaltet.

- **Vakanzen Vorstand**

Präsidium            diverse Anfragen wurden nach der letzten Sitzung gemacht, leider kamen immer nur Absagen

Berner Team OL    Es wurde noch kein Nachfolger gefunden.

Nachwuchsmeisterschaft Immer noch vakant. Nachfolge wird dringend gesucht, damit die Nachwuchsmeisterschaft weiter geführt werden kann.

Ressort Medien:    vakant. Allenfalls besteht die Option „lediglich“ die Medienarbeit für den Berner Team-OL ohne Vorstandszugehörigkeit wahrzunehmen



- **Nachfolgeregelung Vorstand**

Verschiedene Möglichkeiten zur Umstrukturierung des BOLV-Vorstandes wurden im Zusammenhang mit der Schwierigkeit der Nachfolgeföndung diskutiert.

- Zusammenlegung der Ämter: vom Arbeitsaufwand her eher eine ungewönschte Lösung.
- Verpflichtung der Vereine, Vorstandsmitglieder zu stellen: Diese Lösung scheint nicht optimal, da die Verantwortung an den Präsidenten der Vereinen hangen bleibt.
- Leistungsabbau: Eine Notlösung, falls keine Nachfolgen gefunden werden können.
- Geschäftsstelle: Um die Vorstandsmitglieder zu entlasten und ein Amt attraktiver zu machen. Ermöglicht auch den Vorstand zu verkleinern und Ämter zusammenzulegen.

- **Reorganisation Vorstand**

Der Vorstand ist sich einig, dass unabhängig der Nachfolgersituation der Vorstand verkleinert werden muss. Ein Arbeitspapier wird vom BOLV-Vorstand erarbeitet und die Situation wird am BOLV Infotag thematisiert.

Die Vorstandsmitglieder finden, dass der Vorstand verkleinert werden muss und die wichtigen Ämter (inner- und ausserhalb des Vorstandes) dringend besetzt werden müssen. Eine Lösung, falls keine Nachfolger gefunden werden können, wäre die Erstellung einer Geschäftsstelle, was allerdings eine grosse Hürde ist. Falls dies nicht zustande kommt, ist die einzige Lösung ein Leistungsabbau des BOLV-Vorstandes. Mit den jetzigen Vorstandsmitgliedern können nicht alle Aufgaben abgedeckt werden.

Bern, 11. September 2018

Salome Weber, Sekretärin BOLV